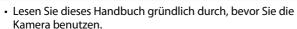
with **WARRANTY**

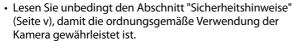


Wireless-LAN-Adapter

WT-6

Benutzerhandbuch (inkl. Garantiebeleg)





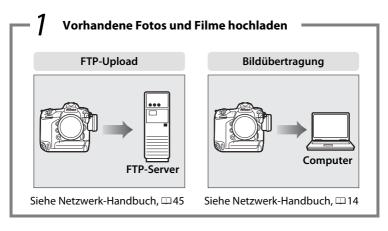
 Bewahren Sie dieses Handbuch nach dem Durchlesen an einem gut zugänglichen Platz auf, damit es für späteres Nachschauen bereit liegt.

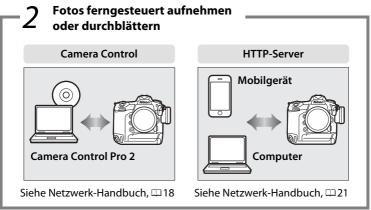




Wie Sie den WT-6 nutzen können

In diesem Handbuch wird beginnend mit dem Abschnitt »Drahtlose Verbindungen« (\square 5) beschrieben, wie man den WT-6 verwendet, um die Kamera über ein drahtloses Netzwerk (Wireless LAN) mit einem Computer oder FTP-Server zu verbinden. Sobald eine Verbindung hergestellt wurde, können Sie:





Model Name: WT-6 (N1503) Model Name: WT-6A (N1526)
Model Name: WT-6B (N1527) Model Name: WT-6C (N1528)

Synchronisierte Auslösung Siehe Netzwerk-Handbuch, □49

Nikon Anwender-Support

Bitte besuchen Sie die unten aufgeführte Website, um Ihre Kamera zu registrieren und die neuesten Produktinformationen zu bekommen. Hier finden Sie auch die Rubrik »Häufig gestellte Fragen« (FAQs) und wie Sie uns für technische Hilfestellung kontaktieren.

http://www.europe-nikon.com/support

Informationen zu Warenzeichen

Mac, OS X und iPhone sind eingetragene Marken von Apple Inc. in den USA und/oder anderen Ländern. Windows ist entweder eine eingetragene Marke oder Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. XQD ist eine Marke der Sony Corporation. CompactFlash ist eine Marke der SanDisk Corporation. Alle weiteren Handelsnamen, die in diesem Handbuch oder in der sonstigen Dokumentation zu diesem Nikon-Produkt erwähnt werden, sind Marken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Inhaber.

Speicherkarten

In diesem Handbuch werden XQD- und CompactFlash-Speicherkarten unter dem Begriff »Speicherkarten« zusammengefasst.

Apple Public Source License

Dieses Produkt enthält Apple mDNS-Quellcode, für den die Bedingungen der Apple Public Source License gelten, die unter

http://developer.apple.com/opensource/ eingesehen werden kann.

Diese Datei enthält Originalcode und/oder Änderungen am Originalcode, die in der Apple Public Source License Version 2.0 (›Lizenz‹) definiert und durch diese geregelt sind. Diese Datei darf nur in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der Lizenz verwendet werden. Erwerben Sie bitte eine Kopie der Lizenz unter http://www.opensource.apple.com/license/apsl/ und lesen Sie sie durch, bevor Sie diese Datei verwenden.

Der Originalcode und jegliche im Rahmen dieser Lizenz verteilte Software werden ohne Mängelgewähr verteilt, ohne ausdrückliche oder implizite Gewährleistungen jeglicher Art; APPLE LEHNT HIERMIT ALLE GEWÄHRLEISTUNGEN DIESER ART AB, EINSCHLIESSLICH OHNE EINSCHRÄNKUNG JEGLICHE GEWÄHRLEISTUNGEN DER MARKTFÄHIGKEIT, DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DES UNGESTÖRTEN BESITZES ODER DER NICHTVERLETZUNG. In der Lizenz erhalten Sie Informationen zu den spezifischen sprachabhängigen Rechten und Einschränkungen.

Sicherheitshinweise

Lesen Sie die folgenden Sicherheitshinweise vollständig durch, bevor Sie das Gerät benutzen, um zu vermeiden, dass Ihr Nikon-Produkt beschädigt wird oder Sie selbst und andere sich verletzen. Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise so auf, dass alle Personen, die das Produkt verwenden, sie lesen können.

Die Folgen, die durch die Missachtung der in diesem Abschnitt beschriebenen Sicherheitsmaßnahmen entstehen können, werden durch das folgende Symbol angezeigt:



Dieses Symbol kennzeichnet Warnhinweise. Lesen Sie alle Warnhin- Δ weise vor der Inbetriebnahme dieses Nikon-Produkts durch, um möglichen Verletzungen vorzubeugen.

III WARNHINWFISE

♠ Nehmen Sie die Kamera nicht auseinander.

Beim Berühren von Teilen im Kamerainnern können Sie sich verletzen. Das Gerät darf im Falle eines Defekts nur von einem qualifizierten Techniker repariert werden. Falls das Gehäuse beispielsweise durch einen Sturz aufgebrochen ist, entnehmen Sie den Akku und trennen Sie eine etwaige Verbindung zum Netzadapter. Lassen Sie das Gerät vom Nikon-Kundendienst überprüfen.

Bei einer Fehlfunktion sofort ausschalten

Wenn Rauch oder ein ungewöhnlicher Geruch aus dem Gerät dringt, ziehen Sie sofort den Netzstecker des Adapters aus der Steckdose bzw. entnehmen Sie den Akku. Achten Sie dabei darauf, sich nicht an heißen Teilen zu verbrennen. Die fortgesetzte Verwendung kann Verletzungen zur Folge haben. Bitte wenden Sie sich zur Beseitigung der Störung an Ihren Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst (den Akku entnehmen, bevor Sie die Ausrüstung zur Reparatur geben oder einschicken).

Nicht in der Nähe von brennbarem Gas benutzen

Elektronische Geräte sollten Sie niemals in der Nähe von brennbarem Gas benutzen. Es besteht Explosions- und Brandgefahr.

↑ Vor Nässe schützen

Tauchen Sie das Produkt nicht in Wasser und schützen Sie es vor Nässe und Regen. Das Missachten dieser Vorsichtsmaßnahme kann Verletzungen oder Produktschäden durch Stromschlag oder Feuer verursachen.

A Berühren Sie das Gerät nicht mit nassen Händen

Eine Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann einen Stromschlag verursa-

Geräte nicht in die Hände von Kindern gelangen lassen.

Bei Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme besteht das Risiko von Verletzungen. Beachten Sie außerdem, dass Kleinteile ein Erstickungsrisiko darstellen. Sollte ein Kind ein Kleinteil von dieser Ausrüstung verschlucken, suchen Sie sofort einen Arzt auf.

⚠ Fassen Sie die Kamera nicht für längere Zeit an, während das Gerät eingeschaltet bzw. in Gebrauch ist

Teile des Gerätes können heiß werden. Hat das Gerät über einen längeren Zeitraum hinweg Hautkontakt, kann dies zu Niedrigtemperaturverbrennungen führen.

♠ Vermeiden Sie hohe Temperaturen

Das Gerät darf niemals direktem Sonnenlicht oder hohen Temperaturen ausgesetzt werden (beispielsweise in einem in der Sonne geparkten Auto). Eine Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Brand oder zu einer Beschädigung des Gehäuses oder der Teile im Geräteinneren führen.

Folgen Sie den Anweisungen von Krankenhaus- oder Flugzeugpersonal

II Warnhinweise für die Verwendung von kabellosen Funktionen

Benutzer mit implantierbaren Herzschrittmachern sollten dieses Gerät etwa 30 cm oder mehr vom Herzschrittmacher aufbewahren.

Die Herzschrittmacher können durch die Funkwellen gestört werden, die von diesem Produkt ausgesendet werden.

Schalten Sie den WT-6 aus oder deaktivieren Sie die Wireless-LAN-Funktion, wenn Sie sich in einer Menschenmenge befinden (wie etwa in vollen Zügen).

Das liegt daran, dass der Abstand zwischen dem WT-6 und Personen zu gering ist, die medizinische Geräte wie Herzschrittmacher oder Hörgeräte verwenden, und er sich negativ auf die medizinischen Geräte auswirken kann.

Schalten Sie dieses Gerät in medizinischen Einrichtungen, in denen die Verwendung dieses Gerätes untersagt ist, aus oder schalten Sie alle kabellosen Kommunikationsfunktionen aus, wie etwa Wireless LAN. Schalten Sie dieses Gerät aus oder schalten Sie alle kabellosen Kommunikationsfunktionen aus, wie etwa Wireless LAN, wenn in der Nähe ein medizinisches Gerät verwendet wird, auch wenn das Gerät in einer relevanten medizinischen Einrichtung verwendet werden darf.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisung kann medizinische Geräte beeinflussen und Unfälle durch Fehlfunktionen verursachen. Wenn dieses Gerät in einer medizinischen Einrichtung verwendet wird, fragen Sie dort nach Details nach.

Schalten Sie dieses Gerät aus oder schalten Sie alle kabellosen Kommunikationsfunktionen aus, wie etwa Wireless LAN, wenn die Verwendung von kabellosen oder elektronischen Geräte im Flugzeug verboten ist.

Dieses Gerät kann negative Einflüsse auf elektronische Geräte haben und Unfälle verursachen. Wenn dieses Gerät im Flugzeug verwendet wird, fragen Sie bei der Fluggesellschaft nach Details nach.

Wenn dieses Gerät bei der Nutzung einiger kabelloser Funktionen bei anderen Geräten Funkstörungen verursacht, deaktivieren Sie die kabellose Funktion oder stellen Sie den Betrieb des Produktes ein.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisung kann andere Geräte beeinflussen und Unfälle durch Fehlfunktionen verursachen.

Hinweise

- Ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Nikon dürfen die mit diesem Produkt gelieferten Handbücher weder vollständig noch teilweise in irgendeiner Form reproduziert, übertragen, umgeschrieben, mit elektronischen Systemen erfasst oder in eine andere Sprache übersetzt werden.
- Nikon behält sich das Recht vor, die Eigenschaften der Hard- und Software, die in diesen Handbüchern beschrieben werden, jederzeit ohne Vorankündigung zu ändern.
- Nikon übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch den Gebrauch dieses Produkts entstehen.
- Die Handbücher zu Ihrer Nikon-Kamera wurden mit größter Sorgfalt und Genauigkeit erstellt. Sollten Sie dennoch eine fehlerhafte oder unvollständige Information entdecken, wäre Nikon für einen entsprechenden Hinweis sehr dankbar (die Adresse der Nikon-Vertretung in Ihrer Nähe ist an anderer Stelle genannt).

Dieses Produkt unterliegt den US-Ausfuhrbestimmungen (EAR). Eine Genehmigung der Regierung der Vereinigten Staaten ist nicht erforderlich für den Export in andere Länder als den folgenden, die zum Erstellungszeitpunkt dieser Mitteilung einem Embargo oder speziellen Kontrollen unterliegen: Kuba, Iran, Nordkorea, Sudan und Syrien (Änderung der Liste vorbehalten).

Der Gebrauch von Geräten mit drahtloser Übertragung ist möglicherweise in einigen Ländern oder Regionen untersagt. Nehmen Sie mit einem Nikon-Kundendienst Kontakt auf, bevor Sie die Wireless-LAN-Funktion dieses Produkts außerhalb des Landes einsetzen, in dem es gekauft wurde.

Urheberrechtlich geschützte Werke

Beachten Sie das Urheberrecht. Nach dem Urheberrechtsgesetz dürfen mit Kameras gemachte Fotos und Aufnahmen von urheberrechtlich geschützten Werken nicht verwendet werden, wenn die Erlaubnis des Urheberrechtsinhabers nicht vorliegt. Für den persönlichen Gebrauch gelten Ausnahmen; beachten Sie jedoch, dass sogar der persönliche Gebrauch von Fotos oder Aufnahmen von Ausstellungsstücken oder Live-Auftritten eingeschränkt sein kann.

Sicherheit

Einer der Vorzüge dieses Geräts besteht darin, anderen Personen den freien Zugriff für den kabellosen Datenaustausch überall innerhalb der Reichweite des Geräts zu ermöglichen. Jedoch kann Folgendes geschehen, wenn die Sicherheitsfunktion nicht aktiviert ist:

- Datendiebstahl: Böswillige Außenstehende können die drahtlose Datenübertragung abfangen, um Benutzer-IDs, Passwörter und andere persönliche Informationen zu stehlen.
- Nicht autorisierter Zugang: Nicht autorisierte Benutzer können sich einen Zugang zum Netzwerk verschaffen und Daten verändern oder andere böswillige Handlungen durchführen. Beachten Sie, dass spezialisierte Angriffe aufgrund der Architektur von drahtlosen Netzwerken einen nicht autorisierten Zugang schaffen können, selbst wenn die Sicherheitsfunktion aktiviert ist.

Hinweise für Kunden in Europa

R&TTE-Richtlinie





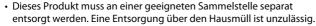
Hiermit erklären wir, der Hersteller (Nikon Corporation), dass dieser Wireless-LAN-Adapter (WT-6) den erforderlichen Anforderungen und anderen relevanten Maßnahmen der Richtlinie 1999/5/EG entspricht.

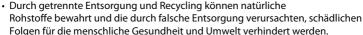
AT	BE	BG	CY	CZ	DK	EE	FI
FR	DE	GR	HU	IE	IT	LV	LT
LU	MT	NL	PL	PT	RO	SK	SI
ES	SE	GB	IS	LI	NO	CH	TR
HR							

Symbol zur getrennten Entsorgung in europäischen Ländern

Durch dieses Symbol wird angezeigt, dass elektrische bzw. elektronische Geräte getrennt entsorgt werden müssen.

Folgendes gilt für Verbraucher in europäischen Ländern:





 Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler oder bei den für die Abfallentsorgung zuständigen Behörden bzw. Unternehmen.

Konformitätserklärung

Eine Kopie der Originaldokumente Ihrer Produkte bezüglich R&TTE finden Sie auf der folgenden Internetseite:

http://imaging.nikon.com/support/pdf/DoC_WT-6.pdf

Dieses Gerät erfüllt die Vorschriften zu den Radiofrequenzen. Die Inhalte der Zertifizierungszeichen, die nicht am Gerät angebracht sind, werden im Folgenden aufgeführt.





Verfügbare Kanäle

Den WT-6 gibt es in vier Versionen für den Betrieb in unterschiedlichen Regionen gemäß den örtlichen Bestimmungen bezüglich der Verwendung drahtloser Geräte. Wenden Sie sich für Informationen über Länder, die in der folgenden Tabelle nicht aufgeführt sind, an einen Nikon-Kundendienst. Verwenden Sie jede Modellversion nur in der dafür vorgesehenen Region.

		Kar	iäle
Version	Für den Betrieb in	2,4 GHz Frequenz- bereich	5 GHz Frequenz- bereich
WT-6	Die 32 Länder der EU-EFTA (Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich, Zypern), sowie Australien, Japan, Neuseeland, Saudi-Arabien, Südafrika, Thailand, Türkei	1–13	36–64, 100–140
WT-6A	Argentinien, Brasilien, Chile, Indien, Kanada, Mexiko, Panama, Taiwan, USA	1–11	36–64, 149–165
WT-6B	Korea, Russland, Singapur	1–13	36-64
WT-6C	China, Hong-Kong, Malaysia	1–13	149–165

5 GHz Frequenzbereich

Die im 5-GHz-Frequenzbereich verfügbaren Kanäle sind nachstehend aufgeführt.

				Kar	äle	
Version	Standort	Modus	W52	W53	W56	W58
			36-48	52-64	100-140	149–165
	Innenräume	Infrastruktur- Netzwerk	~	~	~	_
WT-6		Basisstation	_	_	_	_
VV 1-6	Draußen	Infrastruktur- Netzwerk	Verboten	Verboten	~	_
		Basisstation	_	_	_	_
	Innenräume	Infrastruktur- Netzwerk	~	~	_	~
VA/T CA		Basisstation	_	_	_	
WT-6A	Draußen	Infrastruktur- Netzwerk	Verboten	Verboten	_	V
		Basisstation	_		~	
	Innenräume	Infrastruktur- Netzwerk	~	~	_	_
WT-6B		Basisstation	_	_	_	_
W I -0B	Draußen	Infrastruktur- Netzwerk	~	~	_	_
		Basisstation	_	_	_	_
	Innenräume	Infrastruktur- Netzwerk	_	_	_	~
WT 6C		Basisstation	_	_	_	
WT-6C	Draußen	Infrastruktur- Netzwerk	_	_	_	~
		Basisstation	Infrastruktur Netzwerk	_	_	_

Inhaltsverzeichnis

Wie Sie den WT-6 nutzen können Sicherheitshinweise Hinweise	V
Einleitung	1
Verbindungstypen	
Anbringen des WT-6	4
Drahtlose Verbindungen	5
Schritt 1: Vorbereitung	7
Schritt 2: Kamera auf Wireless LAN stellen	
Schritt 3: Der Verbindungsassistent	
Schritt 4: Netzwerkeinstellungen	16
Anhang	22
Zugriff auf die Kamera	22
Netzwerkprofile erstellen mit der Wireless Transmitter Utility	
Problembehebung	
Technische Daten	42
Index	
Garantiebestimmungen - Europäische Kundendienst-Garantie	
van Nikan	16

Einleitung

Vielen Dank für den Kauf eines Wireless-LAN-Adapters WT-6 für kompatible Nikon-Digitalkameras. Der WT-6 ist ausschließlich zur Verwendung im Land des Kaufs bestimmt; die Verwendungsfähigkeit in Ländern mit anderen Bestimmungen kann nicht garantiert werden. Wenn Sie sich nicht sicher sind, in welchem Land das Gerät erworben wurde, wenden Sie sich bitte an einen Nikon-Kundendienst für weitere Auskünfte. Lesen Sie dieses Handbuch vor der Verwendung des Geräts aufmerksam durch und bewahren Sie es für alle Personen, die das Produkt verwenden, griffbereit auf.

Der grundlegende Unterschied zwischen dem WT-6 und WT-6A/B/C besteht in der Anzahl der unterstützten Kanäle. Soweit nichts anderes angegeben ist, gelten alle Informationen zum WT-6 auch für den WT-6A/B/C.

Symbole und Regeln

In diesem Handbuch werden folgende Symbole und Regeln verwendet:

- V
- Dieses Symbol kennzeichnet Warnhinweise, die Sie vor dem Gebrauch lesen sollten, um eine Beschädigung oder Fehlbedienung des Geräts zu vermeiden.
- \mathscr{G}
- Dieses Symbol kennzeichnet Anmerkungen, die Sie ebenfalls vor dem Gebrauch des Geräts lesen sollten.
- \Box
- Dieses Symbol verweist auf andere Seiten in diesem Handbuch.

Sofern nicht anders angegeben, wird angenommen, dass die Standardeinstellungen der Kamera verwendet werden.

Basiswissen

In dieser Anleitung werden Grundkenntnisse zu FTP-Servern und lokalen Netzwerken (LAN) vorausgesetzt. Weitere Informationen über die Installation, Konfiguration und Verwendung von Netzwerkgeräten können Sie beim Hersteller oder bei Ihrem Netzwerkadministrator in Erfahrung bringen. Informationen über das Herstellen von Verbindungen zu drahtlosen Netzwerken unter Windows 10, Windows 8.1, Windows 7 oder Mac OS X finden Sie in der Online-Hilfe der Wireless Transmitter Utility (einer Software für das Erstellen von Netzwerkprofilen).

Immer auf dem neuesten Stand

Im Rahmen des Nikon-Konzepts »Life-Long Learning« für kontinuierliche Produktunterstützung und -schulung stehen ständig aktualisierte Informationen online zur Verfügung:

- Für Benutzer in den USA: http://www.nikonusa.com/
- Für Benutzer in Europa: http://www.europe-nikon.com/support/
- Für Benutzer in Asien, Ozeanien, im Nahen Osten und in Afrika: http://www.nikon-asia.com/

Auf diesen Webseiten erhalten Sie aktuelle Produktinformationen, Tipps und Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ) sowie allgemeine Informationen zu Fotografie und digitaler Bildverarbeitung. Zusätzliche Informationen können bei der Nikon-Vertretung in Ihrer Region verfügbar sein. Kontaktinformationen finden Sie auf http://imaging.nikon.com/

Abbildungen

Die Kameramenüs und die Illustrationen zur Bedienung stammen von der Nikon D5. Das Aussehen und der Inhalt der Dialoge, Meldungen und Anzeigen von Software und Betriebssystem in diesem Handbuch kann in Abhängigkeit vom verwendeten Betriebssystem abweichen. Informationen zur grundlegenden Bedienung des Computers finden Sie in der Dokumentation des Computers und des Betriebssystems.

Verbindungstypen

Der WT-6 bietet die folgenden Verbindungsmöglichkeiten:

FTP-Upload	Bereits vorhandene Fotos und Filme auf einen
Bildübertragung	Computer oder FTP-Server übertragen, oder neue Fotos unmittelbar nach der Aufnahme hochladen.
Camera Control	Kamera mit der optionalen Software Camera Control Pro 2 steuern, und neue Fotos und Filme direkt auf dem Computer speichern.
HTTP-Server	Bilder mithilfe eines Browsers ferngesteuert vom Computer oder Mobilgerät (Smartphone, Tablet-PC) aus betrachten und aufnehmen.
Synchronisierte Auslösung	Synchronisierte Fernauslösung mehrerer Slave- Kameras mit einer Master-Kamera.

Weitere Informationen finden Sie im Netzwerk-Handbuch.

FTP-Server

Server können mit FTP-Standarddiensten konfiguriert werden, die mit den unterstützten Betriebssystemen verfügbar sind, wie zum Beispiel IIS (Internetinformationsdienste); weitere Angaben darüber finden Sie im *Netzwerk-Handbuch*. Die Verbindung zu FTP-Netzwerken über einen Router wird unterstützt; hingegen werden Internet-FTP-Verbindungen und Verbindungen zu FTP-Servern mit Software von Drittanbietern nicht unterstützt.

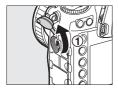
HTTP-Servermodus

Internetverbindungen werden im HTTP-Servermodus nicht unterstützt.

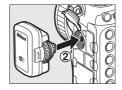
Firewall-Einstellungen

Die TCP-Ports 21 und 32768 bis 61000 werden für FTP verwendet, die TCP-Ports 22 und 32768 bis 61000 für SFTP, und der TCP-Port 15740 und UDP-Port 5353 für Verbindungen zu Computern. Die Dateiübertragung ist eventuell blockiert, wenn die Server-Firewall nicht so konfiguriert wurde, dass der Zugriff auf diese Ports zugelassen ist.

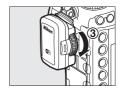
Anbringen des WT-6



 Öffnen Sie an der Kamera die Abdeckung des Peripherieanschlusses und drehen Sie sie nach oben hin weg.



E Stecken Sie den Anschluss des WT-6 vollständig in den Peripherieanschluss der Kamera.



3 Drehen Sie das Feststellrad, um den WT-6 zu arretieren.

▼ Stromversorgung

Der WT-6 ist nicht mit einer eigenen Stromquelle oder einem Ein-/Ausschalter ausgestattet. Die Stromversorgung erfolgt durch die Kamera.

Verbindungsstatus

Der Verbindungsstatus wird durch die Netzwerk-Signallampe der Kamera angezeigt.

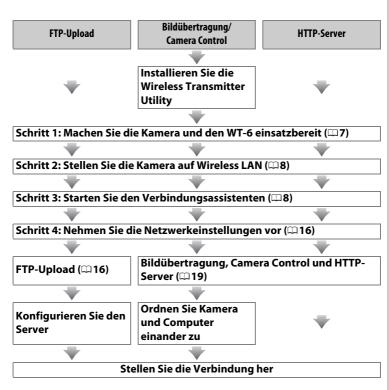
Netzwerk-Signallampe	Status
•	Die Netzwerkfunktionen
(aus)	sind deaktiviert.
0	Warten auf Verbindung.
(grün)	Warterraar Verbindarig.
000	Verbindung hergestellt.
(blinkt grün)	Verbindarig hergestent.
0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	Fehler.
(blinkt amber)	T CHICH.





Drahtlose Verbindungen

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, um eine Verbindung zu einem drahtlosen Netzwerk (Wireless LAN) herzustellen.



Netzwerk-Handbuch

Informationen über das Benutzen des drahtlosen Netzwerks, nachdem die Kamera und der WT-6 miteinander verbunden sind, finden Sie im *Netzwerk-Handbuch*.

Wahl der Stromversorgung

Verwenden Sie einen vollständig aufgeladenen Akku oder einen optionalen, für das Kameramodell bestimmten Netzadapter, um zu verhindern, dass sich die Kamera während der Einrichtung oder der Datenübertragung unerwartet ausschaltet. Weitere Informationen finden Sie im Kamera-Handbuch.

Die Wireless Transmitter Utility

Das Dienstprogramm Wireless Transmitter Utility muss auf Computern installiert werden, die in den Betriebsarten Bildübertragung oder Camera Control mit der Kamera verbunden werden sollen. Informationen über die Wireless Transmitter Utility finden Sie im *Netzwerk-Handbuch*.

Synchronisierte Auslösung

Für die synchronisierte Auslösung werden keine Netzwerkprofile benötigt. Weitere Informationen finden Sie im *Netzwerk-Handbuch*.

Infrastruktur- und Basisstation-Modus

Verbindungen zu drahtlosen Netzwerken lassen sich im Infrastruktur- oder Basisstation-Modus herstellen.

Infrastruktur-Netzwerk: Verbindung über eine Wireless-LAN-Basisstation.



Basisstation-Modus: Die Kamera dient als Basisstation für die direkte Verbindung zum Computer oder Mobilgerät (Smartphone, Tablet-PC).



Wireless LAN

Diese Anweisungen sind für Anwender mit einem bestehenden Wireless-LAN-Netzwerk bestimmt. Im Falle eines Infrastruktur-Netzwerks wird zudem davon ausgegangen, dass der Computer und die Basisstation bereits mit dem Netzwerk verbunden sind.

Schritt 1: Vorbereitung

Bereiten Sie die Kamera und den WT-6 wie nachfolgend beschrieben vor, nachdem Sie den Computer gestartet und sich eingeloggt haben.

1 Setzen Sie eine Speicherkarte ein.
Schalten Sie die Kamera aus und setzen Sie eine Speicherkarte ein (schalten Sie die Kamera nicht aus, während Daten zum Computer übertragen werden). Dieser Schritt kann im Kamerasteuerungsmodus (□ii) übersprungen werden.



- **2** Bringen Sie den WT-6 an (□ 4).
- **3** Schalten Sie die Kamera ein. Drehen Sie den Ein-/Ausschalter, um die Kamera einzuschalten.



Abnehmen des WT-6

Schalten Sie die Kamera aus, nehmen Sie den WT-6 ab und schließen Sie die Abdeckung des Peripherieanschlusses wieder.

Schritt 2: Kamera auf Wireless LAN stellen

Die Kamera für die Verbindung zu einem drahtlosen Netzwerk vorbereiten.

1 Wählen Sie »Hardware wählen«.

Wählen Sie »Netzwerk« im Systemmenü, markieren Sie dann »Hardware wählen« und drücken Sie ③. Das Menü bietet die Wahl zwischen »Kabelgebundenes LAN« und »Wireless LAN«.



2 Wählen Sie »Wireless LAN«.

Markieren Sie **»Wireless LAN**« und drücken Sie **®**, um die markierte Option zu wählen und zum Netzwerkmenü zurückzukehren.



Schritt 3: Der Verbindungsassistent

Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um ein Netzwerkprofil zu erstellen.

Teigen Sie die Netzwerkprofile an. Markieren Sie »Netzwerkeinstellungen« im Netzwerkmenü und drücken Sie ⑤, um die Liste der Profile und andere Netzwerkeinstellungen anzuzeigen.



2 Wählen Sie »Profil erstellen«.

Markieren Sie »**Profil erstellen**« und drücken Sie ③. Beachten Sie, dass wenn die Liste bereits neun Profile enthält, Sie ein vorhandenes Profil mit der Taste 🍎 () löschen müssen, bevor Sie fortfahren können.



Die Wireless Transmitter Utility

Die Wireless Transmitter Utility (\mathfrak{Q} 6) kann ebenfalls zum Erstellen von Netzwerkprofilen verwendet werden. Siehe Seite 28.

3 Starten Sie den Verbindungsassistenten.

Markieren Sie »Verbindungsassistent« und drücken Sie ③, um den Verbindungsassistenten zu starten.



4 Wählen Sie den Verbindungstyp (□3). Markieren Sie einen Verbindungstyp und drücken Sie ⊛.



5 Benennen Sie das neue Netzwerkprofil.

Es wird ein Standard-Profilname angezeigt; um den Namen wie bei »Texteingabe« (□10) beschrieben zu ändern, drücken Sie die Mitteltaste des Multifunktionswählers. Der Profilname erscheint in der Liste unter »Netzwerk« > »Netzwerkeinstellungen« im Systemmenü der Kamera. Drücken Sie ®, wenn die Eingabe komplett ist, um mit dem nächsten Schritt fortzufahren.



Texteingabe

Das folgende Dialogfeld wird angezeigt, wenn eine Texteingabe erforderlich ist.



Um einen neuen Buchstaben an der aktuellen Cursor-Position einzugeben, tippen Sie auf die Buchstaben der Touchscreen-Tastatur (tippen Sie auf die Schaltfläche der Tastaturauswahl, um zwischen Großbuchstaben, Kleinbuchstaben und Symbolen zu wechseln). Sie können auch mit dem Multifunktionswähler das gewünschte Zeichen im Tastaturfeld markieren und auf die Mitteltaste des Multifunktionswählers drücken, um dieses Zeichen an der aktuellen Cursor-Position einzugeben (beachten Sie, dass bei Eingabe eines Zeichens bei voll ausgefülltem Feld das letzte Zeichen im Feld gelöscht wird). Um das Zeichen an der aktuellen Cursor-Position zu löschen, drücken Sie die Taste 🛍 (). Für das Positionieren des Cursors an einer anderen Stelle tippen Sie auf das Display, oder halten Sie die Taste 🤏 (‡) gedrückt und drücken Sie ④ oder ④.

Drücken Sie die Taste ®, um die Eingabe abzuschließen und das Dialogfeld zu schließen. Wenn Sie den eingegebenen Text verwerfen wollen, drücken Sie die Taste MENU.

6 Wählen Sie eine Verbindungsmethode.

Markieren Sie die im Netzwerk verwendete Verbindungsmethode und drücken Sie ❸. Weitere Informationen finden Sie auf den genannten Seiten.

Verbindungsassistent	
Wählen Sie eine Methode Verbindungsaufbau zum V aus.	
Wireless LAN suchen	
WPS per Tastendruck	
WPS mit PIN	
Direkt (Basisstation)	
	OR Weiter

Wireless LAN	Wählen Sie aus einer Liste von Netzwerken, die von
suchen	der Kamera erkannt wurden. Weiter auf Seite 11.
WPS per	Für Wireless-LAN-Basisstationen mit WPS per Tasten-
Tastendruck	druck. Weiter auf Seite 12.
WPS mit PIN	Für Wireless-LAN-Basisstationen mit WPS per PIN- Eingabe. Weiter auf Seite 14.
Direkt (Basisstation)	Für direkte Verbindung zu einem Host-Computer oder FTP-Server im Basisstation-Modus; die Kamera dient als Basisstation. Weiter auf Seite 15.

■■ Wireless LAN suchen

Wählen Sie »Wireless LAN suchen« bei Schritt 6 auf Seite 10, um aus einer Liste von Netzwerken (Wireless-LAN-Basisstationen) zu wählen, die von der Kamera erkannt wurden.



1 Wählen Sie ein Netzwerk aus.

Markieren Sie die SSID des Netzwerks (Netzwerkname) und drücken Sie

(wird das gewünschte Netzwerk nicht angezeigt, drücken Sie für die erneute Suche auf

Verschlüsselte Netzwerke sind mit einem

→Symbol gekennzeichnet; wenn das Netz-



SSIL

werk verschlüsselt ist, werden Sie zur Eingabe des Kennworts aufgefordert (siehe Schritt 2). Ist das Netzwerk unverschlüsselt, fahren Sie mit Schritt 3 fort.

Ausgeblendete SSIDs

Netzwerke mit ausgeblendeten SSIDs erscheinen als leere Einträge in der Netzwerkliste. Wenn Sie einen leeren Eintrag markieren und drücken, werden Sie zur Eingabe des Netzwerknamens aufgefordert; drücken Sie die Mitteltaste des Multifunktionswählers, geben Sie den Namen ein (10) und drücken Sie dann , um mit Schritt 2 fortzufahren.



2 Geben Sie das Kennwort ein.

Drücken Sie die Mitteltaste des Multifunktionswählers, geben Sie das Kennwort für das verschlüsselte Netzwerk ein (□10) und drücken Sie ⊗ (wenn das Netzwerk eine offene Authentifizierung verwendet, wird dieser



Dialog nicht angezeigt; fahren Sie mit Schritt 3 fort).

3 Wählen Sie den nächsten Schritt aus.

Bei hergestellter Verbindung erscheint die rechts abgebildete Meldung. Der nächste Schritt hängt vom Verbindungstyp ab, der bei Schritt 4 auf Seite 9 gewählt wurde:



• FTP-Upload: Weiter auf Seite 16.

• Bildübertragung: Weiter auf Seite 19.

• Camera Control: Weiter auf Seite 19.

HTTP-Server: Weiter auf Seite 19.

III WPS per Tastendruck

Wählen Sie bei Schritt 6 auf Seite 10 »WPS per Tastendruck«, wenn die Wireless-LAN-Basisstation die Funktion WPS per Tastendruck bietet.





Verbindungsassistent

1 Drücken Sie die WPS-Taste an der Wireless-LAN-Basisstation.

Weitere Informationen finden Sie in den Unterlagen zur Wireless-LAN-Basisstation.

2 Drücken Sie die Taste [®] an der Kamera.

Der WT-6 stellt automatisch eine Verbindung zur Basisstation her.



3 Wählen Sie den nächsten Schritt aus.

Bei hergestellter Verbindung erscheint die rechts abgebildete Meldung. Der nächste Schritt hängt vom Verbindungstyp ab, der bei Schritt 4 auf Seite 9 gewählt wurde:

• FTP-Upload: Weiter auf Seite 16.

• Bildübertragung: Weiter auf Seite 19.

• Camera Control: Weiter auf Seite 19.

• HTTP-Server: Weiter auf Seite 19.



WPS mit PIN

Wählen Sie bei Schritt 6 auf Seite 10 »WPS mit PIN«. wenn die Wireless-I AN-Basisstation die Funktion WPS per PIN-Eingabe bietet.



- dann die 03-Taste der Kamera. WITH NO **OR**Weiter
- 1 Geben Sie die PIN für die Wireless-I AN-Basisstation ein. Geben Sie die PIN für die Wireless-I AN-Basisstation mit einem Computer ein. Weitere Informationen finden Sie in den Unterlagen zur Wireless-LAN-Basisstation.
- **2** Drücken Sie die Taste **®** an der Kamera.

Der WT-6 stellt automatisch eine Verbindung zur Basisstation her.

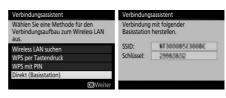


- 3 Wählen Sie den nächsten Schritt aus. Bei hergestellter Verbindung erscheint die rechts abgebildete Meldung. Der nächste Schritt hängt vom Verbindungstyp ab, der bei Schritt 4 auf Seite 9 gewählt wurde:
 - FTP-Upload: Weiter auf Seite 16.
 - Bildübertragung: Weiter auf Seite 19.
 - Camera Control: Weiter auf Seite 19.
 - HTTP-Server: Weiter auf Seite 19.



■■ Direkt (Basisstation)

Die Wahl von »Direkt (Basisstation)« in Schritt 6 auf Seite 10 aktiviert den Basisstation-Modus, bei dem die Kamera als Basisstation fungiert. Die



Kamera-SSID und das Kennwort (Schlüssel) werden auf dem Monitor angezeigt.

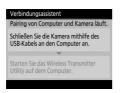
Geben Sie die auf dem Kameramonitor angezeigte SSID sowie das Kennwort auf dem Computer oder Mobilgerät ein (\square 22). Weitere Informationen finden Sie in den Unterlagen zum Computer bzw. Mobilgerät. Der nächste Schritt hängt vom Verbindungstyp ab, der bei Schritt 4 auf Seite 9 gewählt wurde:



Wenn Sie »FTP-Upload« gewählt haben, fahren Sie mit Schritt 3 auf Seite 16 fort.



Wenn Sie »Bildübertragung« gewählt haben, fahren Sie mit Schritt 3 auf Seite 20 fort.



Wenn Sie »Camera Control« gewählt haben, fahren Sie mit Schritt 3 auf Seite 20 fort.



Wenn Sie »HTTP-Server« gewählt haben, fahren Sie mit Schritt 6 auf Seite 21 fort.

Schritt 4: Netzwerkeinstellungen

III FTP-Upload

Wenn Sie »FTP-Upload« bei Schritt 4 auf Seite 9 gewählt haben, folgen Sie den nachstehenden Anweisungen, um die Verbindung zu einem bestehenden FTP-Server herzustellen. Überspringen Sie Schritt 1, falls Sie »Direkt (Basisstation)« bei Schritt 6 auf Seite 10 gewählt haben.

Beziehen Sie eine IP-Adresse oder wählen Sie eine aus.

Markieren Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie ®.

- Vergabe der IP-Adresse konfiguriert ist. Fahren Sie mit Schritt 2 fort.

 Manuell eingeben: Geben Sie eine IP-Adresse ein und legen Sie
- Manuell eingeben: Geben Sie eine IP-Adresse ein und legen Sie die Subnetzmaske fest, indem Sie ③ oder ⑤ drücken, um Segmente zu markieren, und ⑥ oder ⑥, um Änderungen vorzunehmen. Drücken Sie ⑥, wenn die Eingabe abgeschlossen ist. Dann nochmals ⑥ drücken und mit Schritt 2 fortfahren.

2 Bestätigen Sie die IP-Adresse.

Die IP-Adresse der Kamera wird wie rechts abgebildet angezeigt; drücken Sie ${}^{\small{\textcircled{\tiny M}}}$.



Verbindungsassistent Legen Sie fest, wie die IP-Adresse

Automatisch beziehen

Manuell eingeben

abgerufen wird.

3 Wählen Sie den Servertyp.

Markieren Sie »FTP« oder »SFTP« (sicheres FTP) und drücken Sie ⊛. Falls Sie »Direkt (Basisstation)« bei Schritt 6 auf Seite 10 gewählt haben, fahren Sie mit Schritt 5 fort.



Firewall-Einstellungen

Die TCP-Ports 21 und 32768 bis 61000 werden für FTP verwendet, die TCP-Ports 22 und 32768 bis 61000 für SFTP. Die Dateiübertragung ist eventuell blockiert, wenn die Server-Firewall nicht so konfiguriert wurde, dass der Zugriff auf diese Ports zugelassen ist.

4 Geben Sie die IP-Adresse ein.

Drücken Sie die Mitteltaste des Multifunktionswählers, geben Sie die Server-URL oder IP-Adresse ein (□10), drücken Sie ⊗ und drücken Sie nochmals ⊗ für das Herstellen der Verbindung.



5 Loggen Sie sich ein.

Markieren Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie ❸.

- Anonym anmelden: Wählen Sie diese Option, wenn der Server keine Benutzer-ID und kein Passwort benötigt.
- Benutzer-ID eingeben: Geben Sie die Benutzer-ID und das Passwort ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden, und drücken Sie [®].



Filterung von MAC-Adressen

Wenn das Netzwerk mit der Filterung von MAC-Adressen arbeitet, muss die MAC-Adresse des WT-6 in die Geräteliste eingegeben werden. Wählen Sie dazu nach dem Anbringen des WT-6 an die Kamera »Netzwerk« > »Optionen« > »MAC-Adresse« im Systemmenü und notieren Sie sich die MAC-Adresse.

6 Wählen Sie einen Zielordner.

Markieren Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie ❸.

- Startordner: Wählen Sie diese Option, um Bilder in den Basisordner des Servers hochzuladen.
- Ordnernamen eingeben: Wählen Sie diese Option, um Bilder in einen anderen Ordner hochzuladen, der bereits auf dem Server vorhanden ist. Geben Sie einen Ordnernamen und einen Pfad ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden, und drücken Sie ®.

7 Beenden Sie den Verbindungsassistenten.

Markieren Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie ❸.

- Verbinden und Assist. beenden: Speichert das neue Netzwerkprofil und stellt eine Verbindung zum Server her.
- Assistenten beenden: Speichert das neue Netzwerkprofil und schließt den Assistenten.

Weitere Informationen über die Nutzung drahtloser Netzwerke finden Sie im *Netzwerk-Handbuch*.





■ Bildübertragung, Camera Control und HTTP-Server

Wenn Sie eine der obigen Optionen bei Schritt 4 auf Seite 9 gewählt haben, folgen Sie den nachstehenden Anweisungen, um die Verbindung zu einem bestehenden Netzwerk herzustellen. Mit welchem Schritt Sie dabei beginnen, richtet sich nach der bei Schritt 6 auf Seite 10 gewählten Option: Haben Sie eine andere Option als »Direkt (Basisstation)« gewählt, beginnen Sie mit Schritt 1; andernfalls beginnen Sie mit Schritt 2 (bei »Bildübertragung« oder »Camera Control«) oder mit Schritt 5 auf Seite 21 (bei »HTTP-Server«).

Beziehen Sie eine IP-Adresse oder wählen Sie eine aus.

Markieren Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie ❸.

- Automatisch beziehen: Wählen Sie diese
 Option, wenn das Netzwerk für die
 automatische Vergabe der IP-Adresse konfiguriert ist.
- Manuell eingeben: Geben Sie eine IP-Adresse ein und legen Sie die Subnetzmaske fest, indem Sie ⑥ oder ⑥ drücken, um Segmente zu markieren, und ⑥ oder ⑥, um Änderungen vorzunehmen. Drücken Sie ⑧, wenn die Eingabe abgeschlossen ist.

2 Bestätigen Sie die IP-Adresse.

Die IP-Adresse der Kamera wird wie rechts abgebildet angezeigt; drücken Sie . Ist »Bildübertragung« oder »Camera Control« ausgewählt, fahren Sie mit Schritt 3 fort; andernfalls fahren Sie mit Schritt 6 fort.



Verbindungsassistent Legen Sie fest, wie die IP-Adresse

Automatisch beziehen

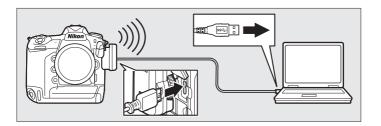
Manuell eingeben

abgerufen wird.

3 Schließen Sie die Kamera an den Computer an.

Schließen Sie die Kamera mit dem USB-Kabel (im Lieferumfang der Kamera enthalten) an den Computer an, sobald Sie dazu aufgefordert werden.

Verbindungssssistent Pairing von Computer und Kamera läuft. Schließen Sie die Kamera mithilfe des USB-Kabels an den Computer an Starten Sie das Wireless Transmitter Utility auf dem Computer.



Router

Die Verbindung zu Computern in anderen Netzwerken über einen Router wird nur unterstützt, wenn HTTP-Server gewählt ist.

Filterung von MAC-Adressen

Wenn das Netzwerk mit der Filterung von MAC-Adressen arbeitet, muss die MAC-Adresse des WT-6 in die Geräteliste eingegeben werden. Wählen Sie dazu nach dem Anbringen des WT-6 an die Kamera »Netzwerk« > »Optionen« > »MAC-Adresse« im Systemmenü und notieren Sie sich die MAC-Adresse.

Firewall-Einstellungen

Der TCP-Port 15740 und der UDP-Port 5353 werden für die Verbindung zum Host-Computer benutzt. Die Computer-Firewall muss so konfiguriert werden, dass der Zugriff auf diese Ports zulässig ist, da der Computer ansonsten möglicherweise nicht auf den WT-6 zugreifen kann.

4 Starten Sie Wireless Transmitter Utility.

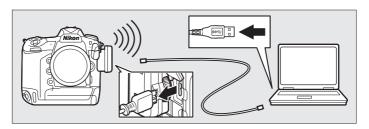
Starten Sie das auf dem Computer installierte Dienstprogramm Wireless Transmitter Utility (\$\sime\$6), wenn Sie dazu aufgefordert werden. Der Pairing-Vorgang beginnt automatisch.



5 Trennen Sie die Kamera vom Computer.

Die rechts abgebildete Meldung wird nach Abschluss des Pairing-Vorgangs angezeigt. Entfernen Sie das USB-Kabel.





6 Beenden Sie den Assistenten.

Markieren Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie ®.

 Verbinden und Assist. beenden: Speichert das neue Netzwerkprofil und stellt eine Verbindung zum Server her.



 Assistenten beenden: Speichert das neue Netzwerkprofil und schließt den Assistenten.

Weitere Informationen über die Nutzung drahtloser Netzwerke finden Sie im *Netzwerk-Handbuch*.

Anhang

Zugriff auf die Kamera

Schalten Sie die Kamera nach der Erstellung eines Netzwerkprofils ein und führen Sie die nachstehenden Schritte aus, um von einem Computer oder iPhone aus auf die Kamera zuzugreifen.

Windows 8.1	$\square 22$
Windows 7	24
Mac OS X	25
iPhone	26

II Windows 8.1

1 Klicken Sie in der Taskleiste auf das WLAN-Symbol.



2 Wählen Sie den Netzwerknamen (SSID) und klicken Sie auf »**Verbinden**«.



3 Geben Sie den Netzwerksicherheitsschlüssel ein und klicken Sie auf »Weiter«.



4 Stellen Sie die Verbindung her.

Wenn die Meldung »Soll nach PCs, Geräten und Inhalten in diesem Netzwerk gesucht und automatisch eine Verbindung mit Geräten wie Druckern und Fernsehern hergestellt werden?« angezeigt wird, klicken Sie »Ja«, um die Verbindung zum Netzwerk herzustellen, oder »Nein«, um keine Verbindung herzustellen.



5 Vergewissern Sie sich, dass die Verbindung erfolgreich hergestellt wurde.

Wenn die Verbindung aufgebaut wurde, erscheint in der Taskleiste das rechts gezeigte Symbol.



II Windows 7

1 Klicken Sie in der Taskleiste auf das WLAN-Symbol.



2 Wählen Sie den Netzwerknamen (SSID) und klicken Sie auf »**Verbinden**«.



3 Geben Sie den Netzwerksicherheitsschlüssel ein und klicken Sie auf »**OK**«.



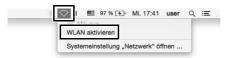
4 Vergewissern Sie sich, dass die Verbindung erfolgreich hergestellt wurde.

Wenn die Verbindung aufgebaut wurde, erscheint in der Taskleiste dieses Symbol.



II Mac OS X

1 Klicken Sie auf das WLAN-Symbol und wählen Sie »WLAN aktivieren«.



2 Klicken Sie auf das WLAN-Symbol und wählen Sie den Netzwerknamen (SSID).



3 Geben Sie das Passwort ein und klicken Sie auf »Verbinden«.



4 Vergewissern Sie sich, dass die Verbindung erfolgreich hergestellt wurde.

Wenn die Verbindung aufgebaut wurde, erscheint in der Menüleiste das rechts gezeigte Symbol.



II iPhone

- 1 Tippen Sie auf »Einstellungen« auf der Startseite des iPhones.
- **2** Tippen Sie auf »WLAN«.



3 Schalten Sie WLAN ein und wählen Sie den Netzwerknamen (SSID).



4 Geben Sie das Passwort ein und tippen Sie auf »Verbinden«.



5 Vergewissern Sie sich, dass die Verbindung erfolgreich hergestellt wurde.

Wenn die Verbindung aufgebaut wurde, erscheint ein Häkchen neben dem Netzwerknamen.

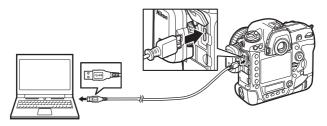


Netzwerkprofile erstellen mit der Wireless Transmitter Utility

Zum Erstellen von Netzwerkprofilen kann die auf einem Computer installierte Wireless Transmitter Utility verwendet werden (□6).

1 Schließen Sie die Kamera an.

Verwenden Sie das im Lieferumfang der Kamera enthaltene USB-Kabel, um die Kamera wie abgebildet an den Computer anzuschließen.



2 Schalten Sie die Kamera ein.

Drehen Sie den Ein-/Ausschalter, um die Kamera einzuschalten.

Ein-/Ausschalter



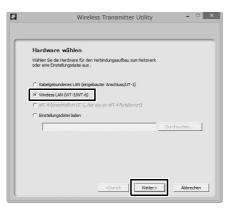
3 Starten Sie die Wireless Transmitter Utility.

- Windows: Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf das Symbol der Wireless Transmitter Utility.
- Mac: Klicken Sie im Dock auf das Symbol der Wireless Transmitter Utility.

4 Klicken Sie auf »Weiter«.



Wählen Sie »Wireless LAN (WT-5/WT-6)« und klicken Sie auf »Weiter«.



6 Wählen Sie »**Profile hinzufügen/bearbeiten**« und klicken Sie auf »**Weiter**«.



Zielordner für Bilder einrichten Wählen Sie »Zielordner für Bilder einrichten« bei Schritt 6 und klicken Sie auf »Weiter«, um den Speicherort für Bilder zu wählen, die im Bildübertragungsmodus auf den Computer hochgeladen werden. Der rechts abgebildete Dialog wird angezeigt; klicken Sie auf »Durchsuchen...« und wählen Sie einen Zielordner.

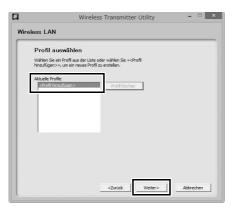
Wenn Sie keinen anderen Speicherort wählen, werden die Bilder in die folgenden Ordner hochgeladen:



- Windows: \Users\(Benutzername)\Pictures\Wireless Transmitter Utility
- Mac: /Users/(Benutzername)/Pictures/Wireless Transmitter Utility

Um die Bilder nach dem Hochladen anzuzeigen, wählen Sie »**Nach der Übertragung, im folgenden Programm öffnen**« und das gewünschte Programm (nur installierte Programme werden aufgelistet).

Wählen Sie »Profil hinzufügen« und klicken Sie auf »Weiter«.



- **8** Geben Sie die folgenden Informationen ein und klicken Sie auf »**Weiter**«.
 - Profilname: Geben Sie einen Namen aus maximal 16 Zeichen ein.
 - Verbindungstyp: Wählen Sie FTP-Upload, Bildübertragung, Camera Control oder HTTP-Server (□ii).



9 Wählen Sie »Manuelles Setup (für fortgeschrittene Benutzer)« und klicken Sie auf »Weiter«.



Automatisches Setup

Wählen Sie »Automatisches Setup (empfohlen)«, wenn Sie zum ersten Mal eine Verbindung zu einem Infrastruktur-Netzwerk herstellen. Das folgende Dialogfeld wird angezeigt; wählen Sie »Infrastruktur-Netzwerk (empfohlen)« und wählen Sie aus dem Pull-down-Menü das Netzwerk aus. Mac-Anwender müssen außerdem den Verschlüsselungstyp und den Schlüsselindex aus separaten Pull-down-Menüs auswählen. Klicken Sie auf »Weiter«, um mit Schritt 12 fortzufahren (□37).



Das automatische Setup ist nicht verfügbar für eine Verbindung zu Netzwerken, für die bereits ein Profil vorhanden ist, sowie zu Wireless-LAN-Adaptern von Drittanbietern, Netzwerken mit statischen IP-Adressen oder Computern, die nicht für die Verbindung zu einer Wireless-LAN-Basisstation konfiguriert sind.

10 Geben Sie die folgenden Informationen ein und klicken Sie auf »Weiter«.

- Netzwerkname (SSID): Geben Sie den Namen des Netzwerkes ein, in dem sich der Host-Computer oder der FTP-Server befindet.
- Netzwerktopologie: Wählen Sie »Infrastruktur-Netzwerk« oder »Basisstation«.
- Kanal: Wählen Sie einen Kanal (nur im Basisstation-Modus; im Infrastruktur-Modus wählt der WT-6 den Kanal automatisch aus). Beachten Sie, dass der WT-6 unter Umständen den Kanal automatisch wechselt, wenn eine passende SSID auf einem anderen Kanal erkannt wird.
- Authentifizierung: Die im Netzwerk verwendete Authentifizierung. Wählen Sie zwischen Offen, Shared Key, WPA-PSK und WPA2-PSK (Infrastruktur-Modus) oder zwischen Offen und WPA2-PSK (Basisstation-Modus).
- Verschlüsselung: Die im Netzwerk verwendete Verschlüsselung. Die verfügbaren Optionen hängen von der verwendeten Authentifizierung ab.

Offen: 64- oder 128-Bit-WEP (nur im Infrastruktur-Modus); keine Verschlüsselung

Shared Key: 64- oder 128-Bit-WEP

WPA-PSK: TKIP; AES WPA2-PSK: AES

 Verschlüsselungsschlüssel: Geben Sie das Kennwort ein, wenn das Netzwerk verschlüsselt ist. Die Anzahl der notwendigen Zeichen richtet sich nach der Art der Verschlüsselung:

	WEP (64 Bit)	WEP (128 Bit)	TKIP, AES
Zeichenanzahl (ASCII)	5	13	8–63
Zeichenanzahl (Hexadezimal)	10	26	64

Schlüsselindex: Wenn »WEP64« oder »WEP128« für »Verschlüsselung« ausgewählt ist, wählen Sie einen Schlüsselindex (die Standardvorgabe ist 1). Wenn »Keine Verschlüsselung« ausgewählt wurde, ist kein Schlüsselindex erforderlich.



11 Geben Sie die Daten für die IP-Adresse ein und klicken Sie auf »Weiter«.

Wenn das Netzwerk mittels DHCP-Server oder Auto-IP für die automatische Vergabe von IP-Adressen konfiguriert ist, wählen Sie »Automatisch beziehen«. Entfernen Sie andernfalls das Häkchen bei dieser Option und geben Sie die folgenden Daten ein:

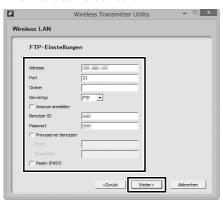
- Adresse/Maske: Geben Sie eine IP-Adresse und die Subnetzmaske für den WT-6 ein. Wählen Sie eine IP-Adresse, die noch keinen anderen Geräten im Netzwerk zugewiesen ist.
- Gateway benutzen: Wenn eine Gateway-Adresse für das Netzwerk erforderlich ist, wählen Sie diese Option aus und geben Sie die vom Netzwerkadministrator bereitgestellte Adresse ein.
- DNS aktivieren: Wenn ein Domain Name Server im Netzwerk vorhanden ist, wählen Sie diese Option aus und geben Sie die vom Netzwerkadministrator bereitgestellte Adresse ein.



12 Die FTP-Einstellungen festlegen und auf »Weiter« klicken.

Die folgenden Optionen werden angezeigt, wenn Sie bei Schritt 8 FTP-Upload gewählt haben (\square 31). Wenn Sie eine andere Option gewählt haben, fahren Sie mit Schritt 13 fort (\square 38).

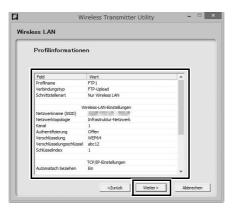
- Adresse: Geben Sie die URL oder die IP-Adresse des FTP-Servers ein.
- Port: Geben Sie die Port-Nummer für den FTP-Server ein (\$\subset\$3).
- Ordner: Wählen Sie den Ordner aus, in den die Bilder hochgeladen werden sollen.
- Servertyp: Wählen Sie »FTP« oder »SFTP«.
- Anonym anmelden: Wählen Sie diese Option für das Anmelden ohne Benutzernamen und Passwort, oder kreuzen Sie diese Option nicht an, um eine Benutzer-ID und ein Passwort einzugeben.
- Proxyserver benutzen: Wenn ein Proxy-Server für das FTP-Protokoll erforderlich ist, wählen Sie diese Option aus und geben Sie den Servernamen und die Port-Nummer für den Proxy-Server ein.
- Passiv (PASV): Wählen Sie diese Option, wenn der Passivmodus verwendet werden soll.



Firewall-Einstellungen

Die TCP-Ports 21 und 32768 bis 61000 werden für FTP verwendet, die TCP-Ports 22 und 32768 bis 61000 für SFTP, und der TCP-Port 15740 sowie der UDP-Port 5353 für die Verbindung zum Computer. Die Dateiübertragung ist eventuell blockiert, wenn die Server-Firewall nicht so konfiguriert wurde, dass der Zugriff auf diese Ports zugelassen ist.

13 Überprüfen Sie die Einstellungen und klicken Sie auf »Weiter«.



14 Wählen Sie die Option »Assistenten schließen« und klicken Sie auf »Weiter«.



15 Schalten Sie die Kamera aus und ziehen Sie das USB-Kabel ab.

16 Schließen Sie den WT-6 an.

Setzen Sie eine Speicherkarte in die Kamera ein, schließen Sie den WT-6 an und schalten Sie die Kamera ein.

17 Zeigen Sie die Netzwerkprofile an.

Wählen Sie »Netzwerk« im Systemmenü der Kamera, markieren Sie anschließend »Netzwerkeinstellungen« und drücken Sie ③, um die Liste der Profile anzuzeigen.



18 Wählen Sie das neue Netzwerkprofil.

Markieren Sie das neue Netzwerkprofil und drücken Sie ③, um zum Netzwerkmenü zurückzukehren.



$19\,$ Wählen Sie »Netzwerkverbindung«.

Markieren Sie »**Netzwerkverbindung**« und drücken Sie **③**.



20 Wählen Sie »Aktivieren«.

Markieren Sie »**Aktivieren**« und drücken Sie ③, um die Verbindung zum Netzwerk herzustellen.



Problembehebung

Problem	Lösung	Seite
Es treten massive Funk- störungen auf.	Verändern Sie den Standort der Wireless-LAN-Basisstation oder des Host-Computers.	_
	Überprüfen Sie die Einstellungen für den Host und/oder Wireless-LAN- Adapter und passen Sie die Kamera- einstellungen entsprechend an.	5
	Überprüfen Sie die Einstellungen der Firewall.	16, 20
Die Kamera zeigt einen TCP/IP- oder FTP-Fehler an.	Stellen Sie sicher, dass Sie in den Zielordner auf dem FTP-Server schreiben können.	_
	Markieren Sie das mit der Kamera erstellte Netzwerkprofil und drü- cken Sie die Taste २० (♦). Wählen Sie dann FTP und ändern Sie die Einstel- lung für den Passivmodus (PASV).	_
Die Meldung »Verbinde mit Computer« verschwindet nicht aus der Kamera- anzeige.	Überprüfen Sie die Einstellungen der Firewall.	20
Die Kamera zeigt einen Fehler bezüglich des drahtlosen Netzwerks an.	Stellen Sie sicher, dass Host und Wireless-LAN-Adapter eingeschal- tet sind.	_
	Vergewissern Sie sich, dass sich keine Hindernisse zwischen dem WT-6 und der Gegenstelle befinden.	_
	Überprüfen Sie die Einstellungen für den Host und/oder Wireless- LAN-Adapter und passen Sie die Kameraeinstellungen entspre- chend an.	5
	Stellen Sie bei der direkten Verbindung (Basisstation-Modus) sicher, dass der Computer oder das Mobilgerät nicht mit einem anderen Netzwerk verbunden ist.	_

Lösung	Seite
Überprüfen Sie, ob die Karte ord-	7
nungsgemäß eingesetzt wurde.	,
, ,	
	_
eingeschaltet wird.	
Vergewissern Sie sich, dass der Browser keine Proxy-Verbindung nutzt.	_
	Überprüfen Sie, ob die Karte ord- nungsgemäß eingesetzt wurde. Die Übertragung wird fortgesetzt, wenn die Kamera aus- und wieder eingeschaltet wird. Vergewissern Sie sich, dass der Browser keine Proxy-Verbindung

Technische Daten

delle WT-6/WT-6A/WT-6B/WT-6C		
Vireless LAN		
Standards	WT-6/WT-6A/WT-6B/WT-6C: 802.11a/b/g/n/ac	
Kommunikations- protokolle	IEEE802.11a: OFDM IEEE802.11g: OFDM IEEE802.11b: DSSS IEEE802.11n: OFDM IEEE802.11ac: OFDM	
Betriebsfrequenzen (MHz)	WT-6: 5180-5320 MHz (Kanäle 36/40/44/48/52/56/60/64) 5500-5700 MHz (Kanäle 100/104/108/112/116/120/124/128/132/136/140) 2412-2472 MHz (Kanäle 1–13) WT-6A: 5180-5320 MHz (Kanäle 36/40/44/48/52/56/60/64) 5745-5825 MHz (Kanäle 149/153/157/161/165) 2412-2462 MHz (Kanäle 1–11) WT-6B: 5180-5320 MHz (Kanäle 36/40/44/48/52/56/60/64) 2412-2472 MHz (Kanäle 1–13) WT-6C: 5745-5825 MHz (Kanäle 149/153/157/161/165) 2412-2472 MHz (Kanäle 1–13)	
Reichweite (Sichtlinie) *	ungefähr 200 m	
Datenraten †	IEEE 802.11a/g: 6, 9, 12, 18, 24, 36, 48 und 54 Mbit/s IEEE 802.11b: 1, 2, 5,5 und 11 Mbit/s IEEE 802.11n: max. 300 Mbit/s IEEE802.11ac: max. 866,7 Mbit/s	
Sicherheit	Authentifizierung: Offenes System, Shared Key, WPA-PSK, WPA2-PSK Verschlüsselung: 128/64-Bit-WEP, TKIP, AES	
Einrichtung Wireless LAN	unterstützt WPS 2.0	
Zugriffsprotokolle	Infrastruktur- und Basisstation-Modus	

Leistungsaufnahme	max. 3,0 W	
Betriebsumgebung Temperatur: 0 bis 40 °C Luftfeuchte: 85% oder weniger (nicht kondensiere		
Gewicht	icht ca. 33 g (nur Gehäuse)	
Abmessungen (B \times H \times T)	ca. 35,5 mm × 49,0 mm × 30,0 mm	

- * Mit leistungsstarker Antenne an der Wireless-LAN-Basisstation. Die Reichweite hängt von der Signalstärke und dem Vorhandensein von Hindernissen ab.
- † Maximale Datenübertragungsraten gemäß IEEE-Standard. Die tatsächlichen Datenraten können hiervon abweichen.
- Nikon behält sich vor, jederzeit das Erscheinungsbild und die technischen Daten der in diesem Handbuch beschriebenen Hardware und Software ohne vorherige Ankündigung zu ändern. Nikon übernimmt keine Haftung für Schäden, die aus eventuellen Fehlern in diesem Handbuch entstehen können.

Index

A	_
Automatisches Setup	33
Basisstation	
Camera Control 3, 5, D	19
DHCP-Server	15
Fehler 16, 20, Firewall 3, 5, 16, FTP-Server 3, 5, 16, FTP-Upload 3, 5, H 4, 20,	37 37
Hardware wählen	
Infrastruktur-Netzwerk	
Kanalix, 34,	42
MAC-Adresse	20
Netzwerk-Signallampe0	. 4
Ordner 18,	30

P	
Passivmodus (PASV)	
SSID (Netzwerkname)	
Texteingabe 1 V	(
Verbindungsassistent5, VerbindungsstatusW	
Wireless LAN suchen 10, 1 Wireless Transmitter Utility 5, 6, 2 Wireless-LAN-Basisstation 6, 1 WPS mit PIN 10, 1 WPS nor Tastendruck 10	1
WPS per Tastendruck 10, 1	4



ر فر ما

Garantiebestimmungen -Europäische Kundendienst-Garantie von Nikon

Sehr geehrter Nikon-Kunde,

wir danken Ihnen für den Kauf dieses Nikon-Produkts. Sollte dieses Produkt innerhalb der Garantiezeit eine Reparatur benötigen, setzen Sie sich bitte entweder mit dem Händler in Verbindung, bei dem Sie das Produkt erworben haben, oder mit einem Mitglied unseres autorisierten Kundendienstnetzes im Verkaufsgebiet von Nikon Europe B.V. (z. B. Europa/Russland/andere). Nähere Informationen im Internet:

http://www.europe-nikon.com/support

Zur Vermeidung von Missverständnissen empfehlen wir Ihnen, die Bedienungsanleitung sorgfältig durchzulesen, bevor Sie sich mit dem Händler oder Kundendienstnetz in Verbindung setzen.

Für Ihr Nikon-Gerät übernehmen wir bei allen Herstellungsfehlern ein volles Jahr Garantie ab dem nachgewiesenen Kaufdatum. Sollte das Produkt während dieser Garantiezeit aufgrund von Material- oder Verarbeitungsfehlern Mängel aufweisen, wird es vom autorisierten Kundendienstnetz im Verkaufsgebiet von Nikon Europe B.V. ohne Berechnung von Ersatzteiloder Arbeitskosten zu den nachstehenden Bedingungen repariert. Nikon behält sich das Recht vor, das Produkt nach freiem Ermessen zu reparieren oder durch ein neues zu ersetzen.

- 1. Diese Garantie gilt nur, wenn zusammen mit dem Produkt die ausgefüllte Garantiekarte und die Originalrechnung bzw. der Kassenbon vorgelegt werden, auf denen das Kaufdatum, das Produkt und der Name des Händlers vermerkt sind. Wenn diese Belege nicht vorgelegt werden oder unvollständig bzw. unleserlich sind, behält sich Nikon das Recht vor, die kostenlose Garantiereparatur zu verweigern.
- Diese Garantie schließt nicht ein:
 - Wartungs- oder Reparaturarbeiten bzw. den Austausch von Teilen aufgrund normaler Abnutzungserscheinungen.
 - Änderungen, mit denen das Produkt gegenüber seinem üblichen, in der Bedienungsanleitung beschriebenen Verwendungszweck aufgerüstet wird, sofern diese Änderungen nicht zuvor von Nikon schriftlich genehmigt wurden.

- Sämtliche direkt oder indirekt mit der Garantieleistung verbundenen Transportkosten und -risiken.
- Jegliche Schäden aufgrund von Änderungen oder Anpassungen, mit denen das Produkt ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch Nikon an örtliche oder nationale technische Standards eines Landes angeglichen wird, das nicht zu den Ländern gehört, für die das Produkt ursprünglich konstruiert bzw. hergestellt wurde.
- 3. Die Garantie ist nicht anwendbar bei:
 - Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch, einschließlich aber nicht beschränkt auf Schäden durch Verwendung des Produktes für nicht vorgesehene Zwecke oder unter Missachtung der Hinweise in der Bedienungsanleitung über Gebrauch und Wartung des Produkts, ebenso Schäden durch Installation bzw. Verwendung des Produkts unter Missachtung der gültigen Sicherheitsstandards des Landes, in dem das Produkt verwendet wird.
 - Schäden durch Unfälle, einschließlich aber nicht beschränkt auf Blitzschlag, Wasser, Feuer, unsachgemäßen oder unvorsichtigen Gebrauch.
 - Veränderter, unleserlich gemachter oder beseitigter Modell- oder Seriennummer auf dem Produkt.
 - Schäden aufgrund von Reparaturen oder Anpassungen durch nicht zur Reparatur befugte Firmen oder Personen.
 - Mängeln des Systems, in welches das Produkt integriert oder mit dem es benutzt wird.
- 4. Die durch gültige und anwendbare nationale Gesetze verbrieften Rechte des Verbrauchers und die Ansprüche des Verbrauchers gegenüber dem Händler aufgrund des Kaufvertrages bleiben von dieser Kundendienstgarantie unberührt.

Hinweis: Eine Übersicht über alle autorisierten Nikon Service Points ist online über den folgenden Link abrufbar: http://www.europe-nikon.com/service/

	vice Warranty Card enst-Garantie von Nikon
Produkt WT-6	Seriennummer Kaufdatum
■ Name und Adresse des Käufers	
■Händler	
■ Distributor	■ Hersteller
Nikon Europe B.V. The Garden, Stroombaan 14, 1181 VX Amstelveen, The Netherlands	NIKON CORPORATION Shinagawa Intercity Tower C, 2-15-3, Konan, Minato-ku, Tokyo 108-6290 Japan

Die Vervielfältigung dieses Handbuchs, auch der auszugsweise Nachdruck (mit Ausnahme kurzer Zitate in Fachartikeln), ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung der NIKON CORPORATION gestattet.

NIKON CORPORATION

AMA16436

Gedruckt in Europa

SB2J03(12)

6MWA5012-03